

RESTAURATION CHATEAU UND PARK DE SIBRA, FR

Ein denkmalgeschütztes Anwesen mit spätromantischem Park, Schloss im Troubadour-Stil und Ökonomiegebäuden, das 1878 im Sinne einer Ferme ornée komplett umgestaltet wurde, wird sorgfältig restauriert und wiederbelebt.

Im Château werden die alten Tapeten wo möglich belassen oder mit einer Maschine aus dem Jahre 1860 neu gedruckt, die bemalten Tapisseries werden gereinigt und repariert, und die vorgefundenen Farb- und Materialwelten werden sorgfältig analysiert und weiterentwickelt. Die neuen Infrastrukturelemente wie Küchen und Bäder sind als zeitgenössische, möbelartige Einbauten konzipiert, die den Dialog mit dem Bestand suchen.

Die Restauration des Parkes umfasst intensive Recherchen zu dessen Entstehung, die Analyse des landschaftsarchitektonischen und des biologischen Bestandes. Die Hauptelemente wie der See, eine Allée und mehrere, künstliche Grotten werden in einem ersten Schritt Instand gesetzt. Als Projekt, das auch über die kommenden Jahre andauern wird, werden der Baumbestand aus aller Welt wo nötig freigelegt, geschnitten und gepflegt, die Follies saniert und mit temporären künstlichen Interventionen in Beziehung gesetzt.

Fertigstellung: Etappe Château, Juni 2021

Bauleitung: Alexandre Queyran

Landschaftsarchitektur: 100Landschaftsarchitektur, Thilo Folkerts, Berlin

Farbgestaltung: Farb am Bau, Barbara Schwärzler, Biel

Fotograf: Stö Grünig

www.chateaudesibra.fr

